Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Rott/Lech : TuS Fürstenfeldbruck II
Freitag, 16.02.2024, 20:00 Uhr

Sander und Sedlmaier in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf der TSV Rott/Lech am Freitag, den 16. Februar im 13. Saisonspiel auf den TuS Fürstenfeldbruck II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 31:6 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Sander und Sedlmaier. Auffällig war, dass der TuS Fürstenfeldbruck II diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Sander / Sedlmaier machten mit Ehemann / Gneissl bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Salzmann / Proksch gelang es, Olhausen / Breuer im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Die richtige Taktik hatten Wagner / Gaukler beim Sieg in drei Sätzen gegen Ovbiagbonhia / Stroscher von Beginn an. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Sebastian Sander hatte seinen Gegner Wolfgang Breuer beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Reinhard Sedlmaier gewann anschließend sein Spiel gegen Jakob Olhausen überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Christian Salzmann beim 2:3 gegen Rudolf Gneissl leisten. Am Ende verlor er das Match trotz einer im Vorfeld enormen Favoritenstellung jedoch knapp. Einen Zähler für das Team verpasste Tobias Wagner bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Tobias Ehemann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Ehemann zu Ende ging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dagegen Christian Proksch beim 3:0 gegen Tom Ovbiagbonhia. Das war ein souveräner Sieg. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Ovbiagbonhia nur 6 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Nicht einen Satzgewinn überließ Wolfgang Gaukler seiner Gegnerin Lena Stroscher beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Sebastian Sander hatte gegen Jakob Olhausen, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Beim 3:0-Erfolg gelang es Reinhard Sedlmaier den Gastspieler Wolfgang Breuer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.02.2024 gegen den TSV Finning, während der TuS Fürstenfeldbruck II am 23.02.2024 gegen die FT Jahn Landsberg antritt.

Statistik:
TSV Rott/Lech
Doppel: Sander / Sedlmaier 1:0, Salzmann / Proksch 1:0, Wagner / Gaukler 1:0
Einzel: S. Sander 2:0, R. Sedlmaier 2:0, C. Salzmann 0:1, T. Wagner 0:1, C. Proksch 1:0, W.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.02.2024 (21:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Gaukler 1:0

TuS Fürstenfeldbruck II

Doppel: Olhausen / Breuer 0:1, Ehemann / Gneissl 0:1, Ovbiagbonhia / Stroscher 0:1

Einzel: J. Olhausen 0:2, W. Breuer 0:2, T. Ehemann 1:0, R. Gneissl 1:0, L. Stroscher 0:1, T. Ovbiagbonhia 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.02.2024 (21:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").